

Gemeinderat

Drucksache Nr. GR-2016-000104

öffentlich

Az.: 022.3; 502.12

Verantwortlich: Jürgen Roth



Sitzung am: 30.06.2016

TOP: 7

Gebäude 'Marielehaus' - Sachstandsbericht

Sachverständige: --

Befangen: --

Sachstandsbericht:

Die Situation ist geprägt von verschiedenen Faktoren, die einzeln abuarbeiten sind.

1. Einsprüche der Nachbarn zum Abbruchartrag
Denkmalschutz, Vogelschutz
2. Vorbehalte des Landesdenkmalamtes in Freiburg zum Abbruch
3. Vorbehalte des Naturschutz zum Vorkommen von Fledermäusen

Zu 1.

Da es sich um keine nachbarschützenden Tatbestände handelt, wird die Baurechtsbehörde diese sicherlich als unbegründet zurückweisen.

Darüber hinaus sind jedoch auch Einwendungen im Bebauungsplanverfahren eingegangen. Auch diesen muss man sich dann in der Abwägung dezidiert stellen und evtl. weg wägen.

Zu 2.

Das Architekturbüro Spaett ist seit 02. Mai 2016 beauftragt, die notwendigen Wirtschaftlichkeitsberechnungen auf den vorliegenden Daten zu erstellen. Herr Arch. Disse ist an der Berechnung und teilte folgendes auf Nachfrage mit:

Zu 3.

Die Verwaltung hat eine sonorisische Begutachtung am 8.6.16 für 3.673,53 € in Auftrag gegeben. Diese findet zur Zeit statt und die Auswertung wird im August erwartet. Bis dorthin steht auch das B-Plan-Verfahren, da nach der derzeitigen Rechtslage und den Vorgaben der Landesregierung diese Belange untersucht und Vorschläge gemacht werden müssen, welche Ausgleichsmaßnahmen (wenn erforderlich) notwendig sind.

Für alle Beteiligten ist das ein sehr aufwendiges und zeitintensives Vorhaben. Es ist jedoch zwingend erforderlich, dass wir dieses in der Form so abarbeiten, um ans Ziel zu gelangen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt von den Ausführungen zustimmend Kenntnis